



**Beschluss**

**A.**

...

**B.**

Aus den Gründen zu A. und zum Ausgleich unterschiedlicher Belastungen wird die richterliche Geschäftsverteilung bei dem Amtsgericht Osnabrück **mit Wirkung zum 15.01.2025** wie folgt geändert:

**I. Zivilabteilung:**

1. Richterin am Amtsgericht Sternitzke übernimmt Dezernat 08 (bisher Sliwka).
2. Richterin Sliwka übernimmt Dezernat 14 (bisher Stromberg).
3. Die Verteilung der Neueingänge in Zivilsachen gemäß Randziffer 8 wird geändert. Es nehmen am Turnus teil:

<b>Dezernat</b>	<b>Anzahl d. Durchgänge</b>
Dezernat 1 (Eichmeyer)	2
Dezernat 10 (Wessels)	1
Dezernat 12 (Meyer-Truelsen)	10
Dezernat 13 (Hillmann)	16
<b>Dezernat 14 (Sliwka)</b>	<b>10</b>
Dezernat 2 (Fleige)	2
Dezernat 25 (Böddeling)	6
Dezernat 3 (Both)	2
Dezernat 47 (Janssen)	9
Dezernat 48 (Koch)	8
<b>Dezernat 50 (Becker)</b>	<b>10</b>
Dezernat 6 (Dr. Buß)	2
Dezernat 7 (Zurheide)	12
<b>Dezernat 8 (Sternitzke)</b>	<b>4</b>

4. Die Dezernate 08 (Sternitzke) und 14 (Sliwka) vertreten sich gegenseitig.

**II. Familienabteilung**

1. Richterin am Amtsgericht Ende übernimmt das familienrechtliche Dezernat 20 (bisher Ortmann bzw. NN).
2. Die Verteilung der Neueingänge in Familiensachen gemäß Jahres- GV Randziffer 46 bleibt bestehen.

<b>Dezernat</b>	<b>Anzahl d. Durchgänge</b>
Dezernat 16 (Paulmann)	14
Dezernat 17 (Schröder)	0
Dezernat 18 (Vollmer)	12
Dezernat 19 (Frühauf)	12
Dezernat 20 (Ende)	11
Dezernat 21 (Nachrodt)	20
Dezernat 35 (Sternitzke)	7

3. Die Regelung der Vertretung in Familiensachen wird wie folgt geändert:
  - a. Rz. 59: Die Vertretung des Dez. 18 (Vollmer) übernimmt Dez. 19 (Frühauf),
  - b. Rz. 60: Die Vertretung des Dez. 16 (Paulmann) übernimmt Dez. 21 (Nachrodt),
  - c. Rz. 61: Die Vertretung des Dez. 20 (Ende) übernimmt Dez. 35 (Sternitzke),
  - d. Rz. 62: Die Vertretung des Dez. 21 (Nachrodt) übernimmt Dez. 16 (Paulmann),
  - e. Rz. 63: Die Vertretung des Dez. 17 (Schröder) übernehmen zu den
    - Endziffern 1-2: Dez. 16 (Paulmann),
    - Endziffern 3-4: Dez. 19 (Vollmer),
    - Endziffern 5-6: Dez. 19 (Frühauf),
    - Endziffern 7-8: Dez. 20 (Ende),
    - Endziffern 9-0: Dez. 21 (Nachrodt).
  - f. Rz. 64: Die Vertretung des Dez. 19 (Frühauf) übernimmt Dez. 18 (Vollmer).
  - g. Rz. 65: Die Vertretung des Dez. 35 (Sternitzke) übernimmt Dez. 20 (Ende).

### **III. Insolvenz- und Vollstreckungsabteilung**

1. Richterin am Amtsgericht Vollmer übernimmt das vollstreckungs-/ insolvenzrechtliche Dezernat 43 gem. Randnummer 93.
2. Die Vertretung gem. Randziffer 91 ff. wird wie folgt geregelt:
  - a. Dezernat 41 (Eienbröker) hat Erstvertretung durch Dez. 43 (Vollmer) und Zweitvertretung durch Dezernat 44 (Ewald).
  - b. Dezernat 42 (Eienbröker) hat Erstvertretung durch Dez. 44 (Ewald) und Zweitvertretung durch Dezernat 43 (Vollmer).
  - c. Dezernat 43 (Vollmer) hat Erstvertretung durch Dez. 41 (Eienbröker) und Zweitvertretung durch Dezernat 44 (Ewald).
  - d. Dezernat 44 (Ewald) hat Erstvertretung durch Dez. 42 (Eienbröker) und Zweitvertretung durch Dezernat 43 (Vollmer).

#### **IV. Strafabteilung**

1. Richterin am Amtsgericht Brockmeier übernimmt das ermittelungsrichterliche Dezernat 39 (bisher Stromberg) mit allen bisherigen Zuständigkeiten für Ermittlungsrichter- und Haftsachen pp. (insbes. gem. Randziffern 106, 107, 108, 143, 145 einschließlich Vertretungszuständigkeiten in Randziffern 122, 127, 128, 134, 145).
2. An der Verteilung der Ermittlungsrichtersachen gemäß Randziffer 106 nimmt Dezernat 39 (Brockmeier) mit 11 Durchgängen teil.
3. Die Zuständigkeiten des Dezernats 39 (Brockmeier) im richterlichen Eildienst zu Randzeiten (18:00 bis 21:00 Uhr) – sowohl originäre Zuständigkeiten als auch Vertretungszuständigkeiten - übernehmen die Dezernate 34 (Hune), 27 (Jannaber), 33 (Böddeling) und 49 (Becker) tageweise im Wechsel in vorgenannter Reihenfolge, sodann wieder beginnend von vorn. Bei Verhinderung eines Vertreters/einer Vertreterin ist das nächstgenannte Dezernat zuständig. Diese Regelung gilt nicht, wenn das Dezernat 39 (Brockmeier) selbst zu vertreten ist.

#### **C.**

Aus den Gründen zu A. und zum Ausgleich unterschiedlicher Belastungen wird die richterliche Geschäftsverteilung bei dem Amtsgericht Osnabrück **mit Wirkung zum 16.01.2025** wie folgt geändert:

Die Verteilung der Jugendrichtersachen gemäß Randziffer 99 wird wie folgt geändert: Dezernat 24 (Budde) nimmt an 7 Durchgängen bzgl. der Ds-Anklagen und an 8 Durchgängen bzgl. der übrigen Jugendrichtersachen teil.

#### **D.**

Aus den Gründen zu A. und zum Ausgleich unterschiedlicher Belastungen wird die richterliche Geschäftsverteilung bei dem Amtsgericht Osnabrück **mit Wirkung zum 01.02.2025** wie folgt geändert:

Die Verteilung der Neueingänge in Zivilsachen gemäß Randziffer 8 wird geändert. Es nehmen am Turnus teil:

<b>Dezernat</b>	<b>Anzahl d. Durchgänge</b>
Dezernat 1 (Eichmeyer)	2

Dezernat 10 (Wessels)	1
Dezernat 12 (Meyer-Truelsen)	10
<b>Dezernat 13 (Hillmann)</b>	<b>14</b>
Dezernat 14 (Sliwka)	10
<b>Dezernat 2 (Fleige)</b>	<b>4</b>
<b>Dezernat 25 (Böddeling)</b>	<b>8</b>
Dezernat 3 (Both)	2
<b>Dezernat 47 (Janssen)</b>	<b>7</b>
<b>Dezernat 48 (Koch)</b>	<b>10</b>
Dezernat 50 (Becker)	10
Dezernat 6 (Dr. Buß)	2
<b>Dezernat 7 (Zurheide)</b>	<b>12</b>
Dezernat 8 (Sternitzke)	4

Osnabrück, den 14.01.2025

Eichmeyer	Dr. Plorin	Dr. Brauch	
Paulmann	Dr. Buß	Dr. Poppen	Zurheide